

# **Harter Kampf um Hundertstel**

## **Zahlreiche vordere Platzierungen für den MSC Schrobenhausen**

Der 3. und 4. Lauf zur südbayerischen ADAC 270 Kartslalom Meisterschaft 2020 wurde am letzten Samstag bei der MSG Sonthofen im Allgäu ausgetragen. Mit Jannik Roth, Leon Ehleider und Hermann Spielberger sind auch drei Protagonisten des MSC Schrobenhausen in diese neue Serie eingeschrieben.

Unter idealen äußeren Bedingungen konnte ein faires Kräfteressen auf dieser wahrlich perfekt organisierten Veranstaltung erfolgen. Auf dem weiten Veranstaltungsgelände waren von den Aktiven in beiden Läufen jeweils zwei Durchgänge auf dem anspruchsvollen und schnellen Parcours möglichst rasant und fehlerfrei zu bewältigen.

Zum Auftakt durften sich dann Leon Ehleider und Jannik Roth mit den insgesamt 18 Startern in der ersten von insgesamt vier Altersklassen messen. Mit sehr schnellen Zeiten war Leon Ehleider unterwegs. Aufgrund einer etwas zu optimistischen Fahrlinie fielen dabei leider zwei Pylonen, was 6 Strafsekunden extra aufs Zeitkonto und am Ende den achten Rang im ersten Lauf bedeutete. Mit Top-Zeiten dann auch Jannik Roth auf der Strecke. Da ihm dies in den beiden Durchgängen zudem fehlerfrei gelang, sicherte er sich mit Rang 3 einen der begehrten Podestplätze.

Neuer Parcours dann im nächsten Lauf dieser Doppelveranstaltung. Und auch hier waren die beiden Schrobenhausener wieder mit bei den Schnellsten. Zielsicher und ohne Lapsus steuerten beide durch die Pylonengassen. Im zeitlich sehr engem Finish durften sich dann am Ende Jannik Roth über Rang 5 und diesmal Leon Ehleider über Platz 3 freuen.

Unter den 12 Startern in der Altersklasse 4 zeigte Hermann Spielberger dann eine konstante Vorstellung. Mit guten Fahrzeiten, die aber leider jeweils mit einem Fehler einhergingen, zeigte er eine solide Leistung und landete in beiden Läufen jeweils auf dem guten fünften Gesamtrang.

Zufriedene Gesichter also bei den MSC-Aktiven, die dem nächsten Rennen beim MSC Ohlstadt am Fuße der Zugspitze bereits entgegenfiebern.

Da für die Kart-Slalom-Aktiven des MSC Schrobenhausen in der heimischen Schwabenrunde Corona bedingt heuer keine Rennen ausgetragen werden, sind einige Fahrerinnen und Fahrer in der sogenannten Allgäurunde aktiv. Hierzu fand am vergangenen

Sonntag ein Lauf beim MSC Al Corsa statt, der für die Schrobenhausener Vertretung das gesamte Ergebnisspektrum bereithielt.

Mit starken fehlerfreien Läufen musste sich Annika Spielberger in der Altersklasse 3 nur knapp geschlagen geben und sicherte sich den starken zweiten Platz. In der darauffolgenden Klasse 4 musste Leon Ehleider leider einen Pylonenfehler hinnehmen und landete somit auf Rang 8. Überraschend schnell und fehlerfrei war dann seine Teamkollegin Katharina Spielberger im Kart unterwegs. Verdient sicherte sie sich den Sieg in ihrer Altersklasse. Weniger rund lief es anschließend für Niklas Staller in der Klasse 5. Mit drei Pylonenfehlern war es ein Tag zum Vergessen und es blieb nur der undankbare letzte Platz. Insgesamt zeigten die Schrobenhausener Aktiven also wieder tollen Motorsport.

Ob dies auch zukünftig so bleiben wird, steht derzeit allerdings in den Sternen. Da die Benutzung des in privater Hand befindlichen Schrobenhausener Volksfestplatzes als Trainingsgelände leider nicht mehr geduldet wird, stehen dem Verein derzeit nur sehr eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung. Um die erfolgreiche Jugendarbeit der letzten Jahre, mit zahlreichen Bayerischen und Deutschen Meistertiteln, weiterhin fortsetzen zu können, ist die Suche neuer Örtlichkeiten die schwierigste der zu meisternden Aufgaben. Unterstützer hierbei sind jederzeit gerne willkommen.